



# Katholische Kirchengemeinde Herz Jesu Frankfurt am Main - Fechenheim

der Pfarrgemeinderat

Alt-Fechenheim 54, 60386 Frankfurt  
Tel. (069) 412124  
Fax (069) 412074

Frankfurt, den 27. November 2008

## Protokoll der PGR-Sitzung am 20.11.2008 um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum

Nächste PGR-Sitzung: 15. Dezember 2009

	anwesend			anwesend	
	ja	nein		ja	nein
Janzen, Ludwig (Pfarrer)	x		Goihl, Luzia	x	
Beckmann, Beate	x		Skorsetz, Rosemarie	x	
Durak-Schäfers, Jadranka		x	Schiederig, Christof	x	
Goihl, Christian	x		Gies, Lukas		x
Groß, Michael		x	Zimmermann, Elisabeth	x	
Jestädt, Gerhard	x		Martinez de Ganß, Valeria		
Keller, Angelika	x				
Dr. Klein-Galczinsky, Christoph	x				
Schröder, Barbara	x				
Staab-Kluger, Susanne	x				
Straßberger, Udo		x			
Wörner, Eva-Maria	x				
Wörner, Katharina	x				
Skorsetz, Julia (Jugendsprecherin)	x				

### TOP 0 Regularien

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

Das letzte Protokoll wurde genehmigt.

Das geistliche Wort sprach Frau Keller: „Gibt es ein Leben nach dem Tod?“

### TOP 1 und 3 Aktuelle Viertelstunde und Verschiedenes

- Im Gottesdienst am 1. Adventssonntag werden die 4 Kommunionkinder vorgestellt
- Das Christentraining beginnt am 05.12.2008
- Die Pfadfinder suchen händierend nach neuen Leitern für ihre Gruppen
- Ein Stadtteil-Botschafter, der zwischen 17 und 27 Jahren alt ist, wird gesucht
- Das interkulturelle Treffen findet am 31.01.09 statt
- Am 25.01.09 wird das Mitarbeiterfest gefeiert
- Es werden dringend neue Lektoren gesucht
- Die nächste PGR-Sitzung findet am 15.12.08 bereits um 19.45 Uhr statt
- Am 26.01.09 um 20.00 Uhr beginnt die erste Sitzung des PGR im neuen Jahr

## **TOP 2 Die Sinus-Milieu-Studie - bezogen auf unseren Pastoralen Raum**

Herr Hans Dieter Adam führte in den Punkt ein und erläuterte sehr ausführlich, wie es zu dieser Studie kam, woher die Quellen stammen und dass die Studie anfänglich nur zu Marketingzwecken erstellt wurde und die Kirche bemerkte, dass man sie auch für die kirchliche Orientierung der Bevölkerung benutzen kann.

An Hand von Schaubildern und Texten, die verteilt wurden, erklärte Herr Adam die Grundorientierungen in den Milieus:

- Bürgerliche Mitte
- Traditionsverwurzelte
- Experimentalisten
- Etablierte
- Konservative
- Hedonisten
- Moderne Performer
- Postmaterielle
- Konsum-Materialisten

Anschließend konnte man auf einem Stadtplan farblich erkennen, welche Grundorientierungen speziell in Fechenheim und im Pastoralen Raum vorherrschen.

Die darauf folgende Diskussion war sehr intensiv, da das Schaubild so manche Überraschung bereithielt.

Gegen Ende des TOP versuchte das Gremium dann herauszufinden, wie die gewonnenen Erkenntnisse in die Praxis umgesetzt werden könnten und formulierte Fragen:

- Können wir mit gezielten Angeboten auf bestimmte Milieus zugehen?
- Was ist dann aber mit „den Anderen“?
- Gehen wir auf zu viele Gruppierungen ein, verlieren wir dann nicht unsere Identität ?

Diese und noch andere Fragen wurden gestellt, konnten aber wegen der vorgerückten Stunde nicht mehr behandelt werden und wurden zurückgestellt.

G. Jestädt